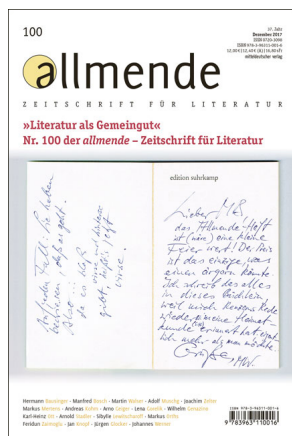


allmende. Zeitschrift für Literatur. 100/2017



Literatur, Jubiläumsausgabe, Rückblick, Ausblick, Vorabdrucke, Anfänge, Literarische Gesellschaft Karlsruhe, Hansgeorg Schmidt-Bergmann, Matthias Walz

Bewertung: Noch nicht bewertet

Preis

Verkaufspreis 12,00 €

[Eine Frage zu diesem Produkt stellen](#)

Beschreibung

Beschreibung

allmende

Zeitschrift für Literatur

Herausgegeben von Hansgeorg Schmidt-Bergmann im Auftrag der Literarischen Gesellschaft Karlsruhe

Redaktion: Matthias Walz

37. Jg., Heft 100

136 Seiten, Broschur, 160x240 mm, s/w-Abb.

ISSN 0720-3098

Abobezug: ISBN 978-3-96311-002-3

Einzelbezug: ISBN 978-3-96311-001-6

Erschienen: Dezember 2017

Literatur als Gemeingut

Die allmende ist seit 36 Jahren eine der herausragenden Veröffentlichungen ihres Genres. 2017 erhielt die Zeitschrift für Literatur den Kulturförderpreis des Landes Baden-Württemberg. »Die allmende trägt mit einem breiten Fächer an Themen dazu bei, dass sich

Literatur in Zeiten des beschleunigten Wandels einen gesellschaftskritischen Funktionsraum bewahren kann«, heißt es in der Begründung der Jury. Anlässlich der 100. Ausgabe haben u. a. Martin Walser und Adolf Muschg exklusiv Vorabdrucke ihrer aktuellen und noch unveröffentlichten Romanprojekte zur Verfügung gestellt – ein Blick in die Werkstatt der Mitbegründer der allmende. Abgedruckt sind zudem Texte schriftstellerischer »Weggefährten« der Zeitschrift – wie Arno Geiger, Sibylle Lewitscharoff, Wilhelm Genazino, Feridun Zaimoglu und Lena Gorelik – sowie Erinnerungen an die Anfänge der allmende von Hermann Bausinger und Manfred Bosch.

Mit Beiträgen von Martin Walser, Adolf Muschg, Hermann Bausinger, Manfred Bosch, Joachim Zelter, Markus Mertens, Andreas Kohm, Arno Geiger, Lena Gorelik, Wilhelm Genazino, Karl-Heinz Ott, Arnold Stadler, Sibylle Lewitscharoff, Markus Orth, Feridun Zaimoglu, Jan Knopf, Jürgen Glocker, Johannes Werner

Internet: www.allmende-online.de

Abonnement

2 Hefte pro Jahr für 21,00 Euro (Abonnements bitte im Feld »Anmerkungen zur Bestellung« vermerken oder über [Diese E-Mail-Adresse](#) ist vor Spambots geschützt! Zur Anzeige muss JavaScript eingeschaltet sein!

```
document.getElementById('cloakcf6df87903cbdb9151a037684c7f5937').innerHTML = ""; var prefix = 'ma' + 'il' + 'to'; var path = 'hr' + 'ef' + '='; var addycf6df87903cbdb9151a037684c7f5937 = 'vertrieb' + '@'; addycf6df87903cbdb9151a037684c7f5937 = 'addycf6df87903cbdb9151a037684c7f5937 + 'mitteldeutscherverlag' + '.' + 'de'; var addy_textcf6df87903cbdb9151a037684c7f5937 = 'vertrieb' + '@' + 'mitteldeutscherverlag' + '.' + 'de'; document.getElementById('cloakcf6df87903cbdb9151a037684c7f5937').innerHTML += "+addy_textcf6df87903cbdb9151a037684c7f5937+";)
```

Pressestimmen

»Die Zeitschrift ist ein Spiegelbild der zeitgenössischen Literatur.«
Manfred Orlick, buecher.de, 1. April 2018

»Die Allmende ist ein wertvolles Archiv der Literatur im Südwesten.«
Bettina Schulte, Badische Zeitung, 02. März 2018

»Zweimal im Jahr gibt sie Lebenszeichen einer Literatur ab, die nicht nach Masse schießt. Gerade deshalb darf sie wahrlich als allgemein nutzbarer Besitz gelten.«
Andreas Platthaus, Frankfurter Allgemeine Zeitung, 16. Januar 2018

»Hundert Nummern und kein bisschen müde. Im Gegenteil: Die Jubiläumsausgabe der Literaturzeitschrift ›allmende‹ präsentiert sich als veritables ›amuse esprit‹, will sagen, voll geistiger Appetithappen auf kommende Veröffentlichungen.«
Michael Hübl, Badische Neueste Nachrichten, 17. Januar 2018

»Für den hohen Standard sorgte nicht zuletzt eine illustre Autorenschar, die auch das 100. Heft bevölkert, das den thematischen Titel ›Literatur als Gemeingut‹ hat.«
Siegfried Kopitzki, Südkurier, 01. Februar 2018

»Ihrem Titel entsprechend befasst sich die Zeitschrift in der Jubiläumsausgabe mit ›Literatur als Gemeingut‹ und vereint Beiträge von Autoren, die ihr verbunden sind.«
Sibylle Orgeldinger, Badische Neueste Nachrichten, 02. Dezember 2017